



# LEADER-Region Heideregion Uelzen *rundum gut!*



## Kurzprotokoll der 18. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) der LEADER-Region Heideregion Uelzen - Online -

- Ort:** Digitale Sitzung über Microsoft Teams
- Termin:** Donnerstag, 22.04.2021, 17.00 Uhr – 18.15 Uhr
- Teilnehmer:** siehe Teilnehmerliste
- Protokoll:** Regionalmanagement, Karen Wunsch
- 

### **TOP 1: Begrüßung**

Der LAG-Vorsitzende Jürgen Wöhling begrüßt die teilnehmenden LAG-Mitglieder im Rahmen der Online-Veranstaltung.

### **TOP 2: Projektstatus und Sachstand LEADER-Kontingent**

#### Projektstatus

Seit der letzten LAG-Sitzung am 09.09.2020 wurden insgesamt sechs Projekte (s. Präsentation) seitens des Amtes für regionale Landesentwicklung Lüneburg bewilligt. Mit diesen Projekten konnte ein Gesamtfördervolumen von rd. 490.000 Euro gebunden werden. Die Projekte mussten noch vor dem 01.04.2021 bewilligt werden, um ggf. mehr Mittel für die Übergangszeit zwischen den beiden Förderperioden (2021/2022) zu erhalten. In diesem Zusammenhang wird dem ArL Lüneburg, das die Anträge sehr zügig bearbeitet hat, ein großer Dank seitens der LAG ausgesprochen.

Der Antrag des Projektes „Digitaler Kurpark Bad Bevensen“ mit einem Fördervolumen von 66.500 Euro wurde Anfang März eingereicht, eine Bewilligung steht noch aus.

#### Sachstand LEADER-Budget

Die 2018er-Mittel sowie alle vorherigen Jahrestanchen sind komplett gebunden. Auch die 2019er-Mittel können ohne Probleme noch bis Mitte 2022 abgerufen werden, wenn für eines der bewilligten Projekte mit längerer Laufzeit aus der 2020er-Tranche noch ein Zwischenverwendungsnachweis über knapp 24.000 Euro eingereicht wird. Das sollte aber unproblematisch sein. Von den 2020er-Mitteln müssen bis zum 31.12.2022 noch rd. 226.000 Euro (+ der v.g. 24.000 Euro) gebunden werden. Hinzu kämen möglicherweise noch zurückfließende Mittel aus bereits bewilligten Projekten, die sich im Zuge der Umsetzung verbilligt haben oder deren abgerechnete Kosten nicht in vollem Umfang vom ArL anerkannt werden.



## LEADER-Region Heideregion Uelzen *rundum gut!*



Insgesamt ist die LAG mit ihrer derzeitigen Budgetbindung insofern relativ gut aufgestellt. Allerdings gibt es aktuell in der Corona-Zeit weniger Projektanträge, sodass bei möglichen zusätzlichen Mitteln in der Übergangsperiode (siehe TOP 3) eventuell wieder vermehrt für die LEADER-Mittel geworben werden muss.

### **TOP 3: Aktuelles zur LEADER-Übergangsperiode 2021/2022**

Die jetzige Förderperiode endete offiziell mit dem Jahr 2020, wird nun aber bis zum 31.12.2022 durch eine Übergangsverordnung weitergeführt. Dafür gibt es für besonders gut aufgestellte LEADER-Regionen neue Mittel, die im Rahmen der derzeit geltenden REKs verwendet werden können, also für Projekte, Kooperationsprojekte und das Regionalmanagement (hier max. 25 %). Die Aufteilung auf die Handlungsfelder ist der LAG überlassen. Ob und wie viele Mittel die LEADER-Region Heideregion Uelzen für den Zeitraum 2021/2022 erhalten wird, ist bislang noch nicht klar, mit weiteren Informationen dazu seitens des ML wird voraussichtlich im Mai gerechnet.

Der Prozess zur Fortschreibung des derzeitigen REKs in Vorbereitung auf die nächste Förderperiode wird voraussichtlich im Sommer gestartet. Dafür müssen in den beteiligten Kommunen Beschlüsse gefasst werden, dass sie sich gemeinsam als Heideregion Uelzen am LEADER-Wettbewerb der kommenden Förderperiode beteiligen wollen. Eine Beschlussvorlage dazu für die Kommunen wird das Regionalmanagement zeitnah an die Kommunalvertreter übersenden. Beim Landkreis hat bereits eine Besprechung mit den Hauptverwaltungsbeamten der Kommunen stattgefunden, bei der sich die Teilnehmenden positiv zu einer Fortführung als LEADER-Region Heideregion Uelzen ausgesprochen haben.

Die Fortschreibung des REKs für die Jahre 2023 bis 2027 muss ausgeschrieben werden, nachdem das ML den Wettbewerb verkündet hat (voraussichtlich im Sommer). Vermutlich wird es dafür, wie vor der jetzigen Förderperiode auch, eine Richtlinie mit einigen wenigen Punkten, z.B. zum Fördersatz und zu groben inhaltlichen Themenvorgaben geben. Zur Förderung der REK-Fortschreibung wird es einen separaten Fördertopf geben, weiterhin muss dafür dann ein Förderantrag seitens des Landkreises Uelzen als federführende Kommune gestellt werden.

### **TOP 4: Fortschreibung des derzeitigen REKs um den Fördertatbestand „Maßnahmen der Dorfentwicklung unterstützen“**

Die Dorfregionen Himbergen und Suderburg-Stahlbachtal wurden in das Dorferneuerungsprogramm aufgenommen. Zum 15.09.2021 sollen bereits erste Projekte im Rahmen der ZILE-Richtlinie eingereicht werden. Für Projekte, die der Umsetzung des REKs dienen, gibt es einen Bonus in Höhe von 10 Prozent für öffentliche Antragsteller und 5 Prozent für private Antragsteller. Dieser Bonus fließt nicht aus dem LEADER-Budget der Region! Der Bezug zum REK bestätigt die hohe Wertigkeit der eingereichten Projekte für die Region. Dazu muss ein passender Fördertatbestand im REK ergänzt werden.

Bezüglich der genauen Formulierung des Fördertatbestands wird sich das Regionalmanagement zeitnah mit dem mit der DE-Planung beauftragten Planungsbüro Warnecke sowie Herrn



## LEADER-Region Heideregion Uelzen *rundum gut!*



Rohde vom ArL abstimmen. Das Umlaufverfahren zum Beschluss des Fördertatbestands wird im Anschluss daran durchgeführt.

### **TOP 5: Projektvorstellung „Attraktivierung des Hardausees in Hösseringen“**

Thomas Schulz und Gerd Meyer stellen das Projekt „Attraktivierung des Hardausees in Hösseringen“ der Gemeinde Suderburg vor. Ursprünglich war ein Gesamtprojekt zur touristischen Inwertsetzung des Hardausees vorgesehen, in dessen Rahmen der Kiosk sowie die Toiletten umfangreich renoviert und erweitert werden sollten, ebenso wie die Sicherung der Böschung durch den Einbau einer Winkelstütze. Für das Gesamtprojekt wurde 2018 ein Förderantrag über die ZILE-Richtlinie gestellt und auch bewilligt. Die öffentliche Ausschreibung ergab eine deutliche Kostensteigerung, weshalb die Böschungssicherung durch den Einbau einer Beton-Winkelstütze nun aus der ZILE-Förderung herausgenommen und bei positivem Beschluss über LEADER gefördert werden soll. Die hohe touristische Bedeutung des Hardausees wird sowohl für den Übernachtungstourismus (Campingplatz) und den Tagestourismus als auch für Naherholungssuchenden betont. Auf Nachfrage erläutert Herr Gerd Meyer die Vorteile der längeren Haltbarkeit einer Betonkonstruktion im Vergleich zu einer Holzspundwand.

Der Bruttobetrag für das Projekt liegt bei 123.132 Euro. Da das Projekt anhand der Bewertungskriterien des REKs 13 Punkte erzielt, könnte es als Leuchtturmprojekt mit 70 Prozent gefördert werden. Der erwartete LEADER-Zuschuss liegt dann bei 86.190 Euro.

Im Rahmen der Online-LAG-Sitzung können keine Beschlüsse gefasst werden. Insofern wurde am 23.04.2021 ein Umlaufverfahren per E-Mail eröffnet. Das Ergebnis wird im Protokoll der nächsten LAG-Sitzung festgehalten.

### **TOP 6: Verschiedenes**

#### LAG-Bereisung

Vor dem Hintergrund der andauernden Corona-Situation und dem geringer gewordenen Stundensatz des Regionalmanagements wird die zunächst bereits für das vergangene Jahr geplante LAG-Bereisung der fertiggestellten Projekte ausfallen.

#### Ergebnis des Umlaufverfahrens zur Förderung des Projektes „Digitaler Kurpark Bad Bevensen“

Die LAG Heideregion Uelzen hat im Umlaufverfahren, das am 17.11.2020 endete, beschlossen, das Projekt „Digitaler Kurpark Bad Bevensen“ als Leuchtturmprojekt mit 70% zu fördern, was einem LEADER-Zuschuss von 66.500 Euro entspricht.

#### Evaluierung

Das Regionalmanagement bereitet momentan den Evaluierungsbericht vor. Dieser soll laut ML max. zwei Seiten umfassen und wird Teil der REK-Fortschreibung sein. Mit in den Bericht einfließen werden auch die Ergebnisse der aktuell laufenden Online-Befragung der LAG vom Thünen-Institut. Alfred Meyer ermuntert die LAG-Mitglieder sich an der Befragung des Thünen-Instituts zu beteiligen, da diese eine wertvolle Reflexion der LAG-Arbeit ermögliche. Das Regionalmanagement wird der LAG den Entwurf des Evaluierungsberichtes im Mai zusenden.



# LEADER-Region Heideregion Uelzen *rundum gut!*



## Termine

19. LAG-Sitzung: Dienstag, 07.09.2021, 17 Uhr. Ob es dann wieder möglich sein wird, sich in Präsenz zu treffen, wird vorab geprüft.

Jürgen Wöhling / LAG-Vorsitzender  
Uelzen, Mai 2021



# LEADER-Region Heideregion Uelzen *rundum gut!*



## Anlage 1: Teilnehmerliste 18. LAG-Sitzung am 22.04.2021

### **Kommunale Vertreter**

<b>Institution</b>	<b>Name</b>
Landkreis Uelzen, Amt für Bauordnung und Kreisplanung	Ulf Frohloff
Landkreis Uelzen, Wirtschaftsförderung	Heidi Narberhaus
Samtgemeinde Aue, Bauamtsleiter	Alexander Kahlert
Gemeinde Bienenbüttel	Inga Heitmann
Samtgemeinde Suderburg	Thomas Schulz
Stadt Uelzen	Alexandra Schuckenbrock

### **Wirtschafts- und Sozialpartner**

<b>Institution</b>	<b>Name</b>
DRK Kreisverbund Uelzen e.V.	Tim Meierhoff
Komitee für Internationale Partnerschaften	Jürgen Wöhling
Kreissportbund Uelzen	Nicole Bloch
HeideRegion Uelzen e.V.	Jürgen Clauß
Arbeitgeberinitiative Uelzen	Jill Schenk
feffa e.V. Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Lüneburg, Uelzen	Karen Möller
BUND, Kreisgruppe Uelzen	Wilfried Meyer
Kreisverband der Wasser- und Bodenverbände Uelzen	Ulrich Ostermann
NABU, Kreisgruppe Uelzen	Friedrich Kaune
Bauernverband Nordostniedersachsen	Freya Lüddeke



**LEADER-Region  
Heideregion Uelzen**  
*rundum gut!*



---

**Beratende Mitglieder**

<b>Institution</b>	<b>Name</b>
Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Bez. Uelzen	Elisabeth Schulz
Amt für regionale Landesentwicklung	Dennis Rohde Martina Fetter
Bildungsbüro des Landkreises Uelzen	Sabrina Boenschen

**Regionalmanagement**

<b>Institution</b>	<b>Name</b>
Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Bez. Uelzen	Christiane Philipps-Bauland Karen Wunsch

**Gäste**

<b>Institution</b>	<b>Name</b>
Samtgemeinde Suderburg	Gerd Meyer